

EMMY BALL - HENNINGS

getanzte Bilder aus dem bewegten Leben

einer Lyrikerin

Leila Atrash
KS Beromünster



Meine Maturaarbeit

Tanz ist ein oft unterschätztes Ausdrucksmittel. Ebenso wie durch verbale Kommunikation kann man Gefühle auch durch Bewegungen tänzerischer Gestalt und Mimik äussern.

Ich befasste mich mit dem lyrischen Werk von Emmy Ball-Hennings vor dem Hintergrund ihrer Biografie. Anschliessend wählte ich eine Anzahl Gedichte aus und analysierte und interpretierte diese. In der Folge choreografierte ich einen modernen Ausdruckstanz zu den ausgewählten Gedichten. Die Choreografie bezieht sich direkt auf die in den Gedichten verarbeiteten Themen, wie beispielsweise Traum, Tod und Verlorenheit.

Fragestellung

Wie kann ich die Stimmung und Inhalte ihrer Gedichte tänzerisch möglichst passend ausdrücken?



Gedichtanalyse

Als ersten Schritt traf ich eine Auswahl an Gedichten von Emmy Ball-Hennings. Diese analysierte ich dann im Anschluss formal und inhaltlich. Die Interpretation der Bedeutung schuf die Grundlage für meinen späteren Ausdruckstanz.

Konzept- und Choreografearbeit

Als der analytische Arbeitsteil abgeschlossen war, sollte eine Verbindung zwischen der noch theoretischen Arbeit und der zum Schluss bestehenden Choreografie geschaffen werden. Um eine solche Verbindung zu erlangen, habe ich ein Konzept entwickelt, in welchem die Schritte und Bewegungen erklärt und dahingehend überprüft wurden, ob die gewünschten Stimmungen hervorgebracht werden.

Das Ziel des Konzepts war es, dass verständlich ist, wieso was getanzt, und der Zusammenhang zwischen Emmy Ball-Hennings Person und ihren Gedichten klar erkennbar wird.

Das abgeschlossene Konzept diente als Grundlage für die Choreografie. Die gefilmte Choreografie ist das finale Resultat meiner Maturaarbeit. Anstelle von Musik wird der Ausdruckstanz durch die von mir gesprochene Lyrik unterstützt.



ICH LEBE IM VIELLEICHT

Ich lebe im «Vielleicht»,
Bin eine stumme Frage
Und alles ist mir Sage,
Soweit Gedanke reicht.

O komm, geliebtes Schweigen,
Und hüll mich zärtlich ein.
Wird alles anders sein,
Will ich mich tiefer neigen.

- Emmy Ball-Hennings 1917



Bildquelle: <https://houseofswitzerland.org/de>